

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89368
		DK5 DK5-GK	8218
		DK5 - Name	Drage
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	468
Bearbeitung	BRA	Kartierung	09.10.2014
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	1176,0419
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	4	Verbr. Biotoptyp ohne biotoptypische Artenvielfalt, Ubi quisten

Bestandsbeschreibung

Schmales Grundstück, zentral mit einer genutzten Zufahrt, einem Weg, der auch gelegentlich gemäht wird. Auf der östlichen Seite mit angrenzender, halbruderaler Gras- und Staudenflur, relativ artenarm mit glatthaferwiesenartigem Bestand, durchsetzt von Brennessel und Acker-Kratzdistel, vermutlich beeinflusst durch die angrenzend eingesetzten Herbizide. Auf der Westseite ist eine kurze Hecke vorhanden, die aus Pflaumen bzw. Kratzbeeren und einer Sal-Weide besteht. In diesem Bereich wurden großen Mengen Totholz abgelagert, die dichte Reisisghaufen bilden, die vermutlich für die Fauna auch als Bruthabitat eine relativ günstige Eigenschaft aufweisen. Im übrigen sind die Randbereiche etwas wiesenartig, teils etwas von mageren Standortverhältnissen geprägt, erkennbar an größeren Mengen von Spitzwegerich im Gebiet.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	90 %
2	AKM	Halbruderaler Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)		
1	2			10 %
2	HRR	Ruderalgebüsch (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südl. Marsch Bahndamm		
Nachbarnutzung/en	Acker, im Norden Marschbahndamm mit ruderaler Randvegetation		
Rechtswert (X)	583066	Hochwert (Y)	5919983
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Neuengamme (606)	Gemarkung	Neuengamme (610)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Neuengamme [HH-2023 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

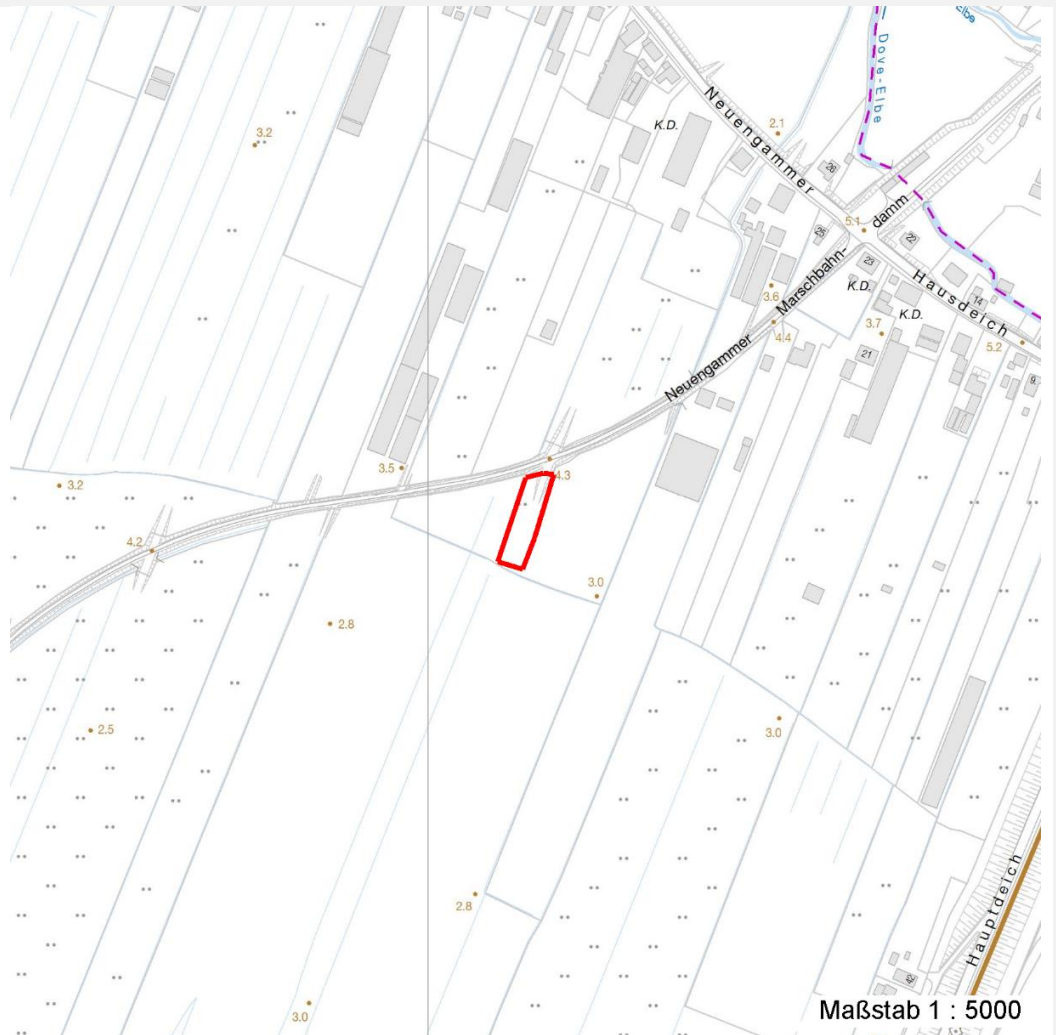
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89368
		DK5 DK5-GK	8218
		DK5 - Name	Drage
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	468
Bearbeitung	BRA	Kartierung	09.10.2014
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	1176,0419
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
89368	68097	8218	12	03.10.2005	<	8220	38

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
40010	0	8218_468_091014_1.JPG	
40011	0	8218_468_091014_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal **Wert**

Auswertung

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89368
		DK5 DK5-GK	8218
		DK5 - Name	Drage
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	468
Bearbeitung	BRA	Kartierung	09.10.2014
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	1176,0419
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse	Auch hier sind die Einflüsse von Herbiziden von den benachbarten Flächen her erkennbar, das Gehölz liegt relativ isoliert, ist aber im Norden an den Marschbahndamm angebunden.
Wertgesichtspunkte	Leichte Bereicherung der sonst sehr eiförmigen Ackerflächen in der Nachbarschaft, Rückzugsraum der Fauna im Gebiet.
Maßnahmen	Ähnliche Strukturen sollten das Gebiet, das sich südlich anschließt, durchziehen, um hier eine bessere Vernetzung zu erzielen.

Foto

Fotodatei 8218_468_091014_1.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 8218_468_091014_2.JPG
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2000)	Biotoptyp	AKM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	90 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89368
		DK5 DK5-GK	8218
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Drage
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	468
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	09.10.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1176,0419
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	0
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	0
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19 - Artemisiaetea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,6
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	6,8
	Reaktion	neutral	6,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,9
Zeigerwerte	Futterwert	ausreichende Futterqualität	5,1
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																			
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	w		-	-														
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z		-	-														
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	z		-	-														
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	z		-	-														
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	h		-	-														
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		-	-														
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		-	-														
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z		-	-														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-														
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		-	-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z		-	-														
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w		-	-														
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	w		-	-														
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	z		-	-														
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	z		-	-														
Potentilla reptans (Kriechendes Fingerkraut)	7	z		-	-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89368
		DK5 DK5-GK	8218
		DK5 - Name	Drage
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	468
Bearbeitung	BRA	Kartierung	09.10.2014
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	1176,0419
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Prunus domestica (Kultur-Pflaume)	7	z		-	-													
Prunus spinosa (Schlehe)	7	w		-	-													
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	z		-	-													
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	z		-	-													
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		-	-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z		-	-													
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	w		-	-													
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	w		-	-													
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z		-	-													
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w		-	-													
Anzahl Rote Liste Arten																		
Anzahl Arten																	27	

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Ruderalgebüsch (2000)	Biotoptyp	HRR
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	10 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein